

INT. SEMPERIT-RALLYE

GABI HUSAR VON CO-PILOTIN VERLASSEN

DIE ZWEITE ZWANGSRAST DER INT. SEMPERIT-RALLYE ENDETE MIT EINEM KNALLEFFEKT. UNMITTELBAR VOR DEM START VERWEIGERTE SYLVIA DOLEZAL DIE WEITERFAHRT MIT GABI HUSAR, MIT DER BEGRÜNDUNG, DAB GABI ZU SCHNELL MIT DEM PINO-SILVESTRE-PORSCHEN UNTERWEGS SEI. AUF DER SP 14 HATTE GABI EINE REIFENPANNE UND FUHR TROTZDEM IM GEHOBENEN STIL UNBEIRRT WEITER UND SYLVIA WAR EINEM NERVENZUSAMMENBRUCH NAHE. GABI LAG ZU DIESEM ZEITPUNKT AM 7. GESAMTRANG UND DERART WURDEN SICHER EINIGE WICHTIGE STAATSMEISTERSCHAFTSPUNKTE VERSCHENKT. VOR ALLEM BOT GABI EINE MÖRDERISCHE KÄMPFERISCHE LEISTUNG, DA SIE MIT DEM PINO-SILVESTRE-PORSCHENJA NUR MEHR DEN 2., 4. UND 5. GANG ZUR VERFÜGUNG HATTE, WAS IHREN ZEITEN JEDOCH KAUM ABBRUCH TAT. EINE DERARTIGE AKTION HAT ES IM ÖSTERREICHISCHEN RALLYESPORT BISHER NICHT GEGEBEN. SCHADE FÜR GABI, DEREN ERSTER EINSATZ AUF DEM NEUEN PINO-SILVESTRE-PORSCHEN UNTER KEINEM GUTEN STERN STAND.

UNTERDESSEN KONTROLLIERTE WITTMANN DAS FELD UND KONNTE SEINE FÜHRUNG WEITERHIN AUSBAUEN, WOBEI DER VORSPRUNG AUF DEN ZWEITPLAZIERTEN PETER MATTIG NICHT SEHR GRAVIEREND IST UND VON EINER EINZIGEN REIFENPANNE AUFGESOGEN WERDEN KÖNNTE. EINIGE ENTSCHIEDENDE AUSRITTE WAREN AUF DEM ZWEITEN STRECKENABSCHNITT ZU VERZEICHNEN. LANK, AUS DER CSSR HATTE MIT SEIBER LADA EINEN ÜBERSCHLAG ZU VERZEICHNEN, AUF DER SP-ZEISS WARTETEN HERBERT GRÜBSTEIDL UND WALTER BLIEBERGER, AUF DER STELLE, BEI DER SIE BEI DER SCHNEEROSEN-RALLYE EINEN DREIFACHEN ÜBERSCHLAG ZU VERZEICHNEN HATTEN UND SIEHE DA, SIE WARTETEN NICHT VERGEBLICH AUF EIN NEUES OPFER. WALTER OSTERER UND KURT NICOLADONNI-KAPPEL RITTEN MIT IHREM HAMMERSCHMID-ESCORT AN DER GLEICHEN STELLE AUS, HATTEN JEDOCH NUR EINEN LÄCHERLEICHEN EINFACHEN SEITLICHEN ÜBERSCHLAG ZU VERZEICHNEN. ALOIS PFEIFER UND FRANZ RIENESL AUF OPEL KADETT HATTEN EINEN REIFENSCHADEN LINKS VORNE UND RECHTS HINTEN ZU VERZEICHNEN UND VERLOREN ÜBER 3 MINUTEN UND FIELEN VOM 5. AUF DEN 20. GESAMTRANG ZURÜCK, KONNTEN SICH JE DOCH BIS ZUR ZWANGSRAST WIEDER BIS AUF PLATZ 8 VORARBEITEN.



5.-7. November 1982



INTERNATIONALE SEMPERIT-RALLYE

Österreichische
Rallye-Staatsmeisterschaft 1982
Finale - Alpe-Adria-Rallye-Cup 1982
Waidhofen/Thaya, Austria.

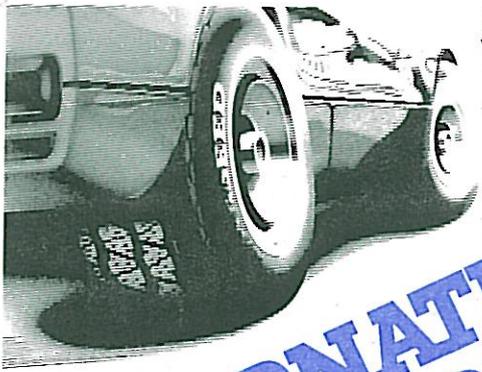
3. PRESSEINFORMATION

DOCH WITTMANN - EINSATZ AUF AUDI-QUATTRO

DANK EINER HITZIGEN TELEFONORGIE ZWISCHEN FRANZ WITTMANN, PORSCHE-AUSTRIA UND AUDI-RENNLEITER REINHARD RODE KONNTE FRANZ WITTMANN'S START DOCH GEKLÄRT WERDEN. AM ALLERSEELENTAG, AM 2. NOVEMBER, SOLLTEN JA ALLE VERFÜGBAREN AUDI QUATTROS INS WERK NACH INGOLSTADT EINGEZOGEN WERDEN, UM FÜR DIE GRUPPE B HOMOLOGIERUNG UMGEBAUT ZU WERDEN. DER 15. NOVEMBER IST NÄMLICH DER STICHTAG BEI DER FIA, AN DEM 20 SOGENANNT E EVOLUTION-CARS PRÄSENTIERT WERDEN MÜSSEN. DAFÜR WURDEN NATÜRLICH ALLE VERFÜGBAREN AUDI QUATTRO BENÖTIGT.

DA FRANZ WITTMANN JA VON DER SEMPERIT RALLYE 1981 EINE SCHARTE AUSZUWETZEN HAT WAR FÜR IHN EIN START FAST EINE NOTWENDIGKEIT. ER VERLOR BEI DER SEMPERIT RALLYE 1981 JA DIE STAATSMEISTERSCHAFT AN GEORG FISCHER UND SO IST ES IHM NATÜRLICH EIN PERSÖNLICHES BEDÜRFNIS, SICH BEI DER INT. SEMPERIT RALLYE 82 ZU REHABILITIEREN, DA DIESE SO ZIEMLICH DIE EINZIGE RALLYE IST, DIE FRANZ WITTMANN IN ÖSTERREICH NOCH NICHT GEWANN.

BEI PORSCHE AUSTRIA UNTERSTÜTZTE MAN WITTMANN'S AMBITIONEN UND RENNLEITER RODE IN INGOLSTADT STELLTE DIE WEICHEN, DAß DAS WITTMANN AUTO ALS LETZTES NACH DER SEMPERIT RALLYE UMGEBAUT WIRD. DAMIT STEHT EINER REVANCHE DER BEIDEN SCHWAGER FRANZ WITTMANN UND GEORG FISCHER NICHTS IM WEGE. IM VORJAHR HATTE GEORG FISCHER AUF TALBOT LOTUS, FRANZ WITTMANN AUF PORSCHE DURCH IMMER SCHNELLERE ZEITEN EIN WENIG IRRITIERT UND WAR IHM SCHLIEßLICH SO DICHT AUF DEN PELZ GERÜCKT, DAß FRANZ DOCH NERVEN ZEIGTE UND EINEN AUSSRITT ZU VERZEICHNEN HATTE. DAMIT WAR DER WEG FÜR FISCHER ZUM SIEG FREI. HEUER WIRD ES FÜR FISCHER AUF DEM NEUEN AUTO, EINEN MITSUBISHI LANCER TURBO, SICHER SEHR SCHWER WERDEN DEN VORJAHRSSIEG GEGEN FRANZ WITTMANN AUF AUDI QUATTRO ZU WIEDERHOLEN. AUF ALLE FÄLLE DÜRFTEN DIE BEIDEN SCHWAGER DER KONKURRENZ AUF UND DAVON FAHREN, DA DER BEREITS FÜR 1982 FESTSTEHENDE STAATSMEISTER, GERHARD KALNAY, MÖGLICHERWEISE WEGEN EINES EINSATZES BEI DER RAC-RALLYE, BEI DER INT. SEMPERIT RALLYE NICHT STARTEN KÖNNTE. INTERESSANT DÜRFT SEIN, WIE SICH DER DEUTSCHE PETER MATTIG GEGEN WITTMANN UND FISCHER BEHAUPTEN WIRD, DA ER MIT DEM ERFOLGSGEWOHNTEN ASCONA 400 AUS EIGENER TUNING-WERKSTÄTTE, DOCH EINE SEHR STARKE WAFFE IN HÄNDEN HAT.



5.-7. November 1982



INTERNATIONALE SEMPERIT-RALLYE

Österreichische
Rallye-Staatsmeisterschaft 1982
Finale - Alpe-Adria-Rallye-Cup 1982
Waidhofen/Thaya, Austria.

2. PRESSEINFORMATION

HEISSE RALLYESCHLACHT IM WALDVIERTEL

Die Semperit-Rallye, die vom 5. bis 7. November 1982 im Waldviertel mit Start- und Zielort Waidhofen an der Thaya in Szene geht, wird heiße Positionskämpfe im heimischen Rallyelager um die Plätze in der österreichischen Rallye-Meisterschaft mit sich bringen, da die ersten 3 der heimischen Meisterschaft ja auch den begehrten Titel eines FIA-B-Fahrers erhalten.

Für Gerhard Kalnay auf dem LUX-Ascona ist die Sache bereits gelaufen, da er mit 147 Punkten als neuer Rallye-Staatsmeister feststeht. Franz Wittmann, der durch seinen dritten Rang bei der Portugal-Rallye, einem Weltmeisterschaftslauf, FIA-A-Fahrer wurde, spielt bei den Positionskämpfen, um den FIA-B-Fahrer ebenfalls nicht mit, da er in die höchste Spielklasse des Rallyesports eingedrungen ist. Er hält zur Zeit mit 52 Punkten auf Platz 2. Um die weiteren Plätze der heimischen Meisterschaft setzt jedoch ein mörderisches Gerangel ein.

Dritter ist zur Zeit Eric Wallner auf Lamplmayer-Escort mit 39 Punkten, vierter Andy Karasek mit 38 und fünfter Wilfried Wiedner mit 37 Punkten. Karasek pilotiert einen Opel Kadett und Wiedner ein Audi-Coupe. Auf Rang 6 wittert der Rallyemeister des Jahres 1981 Georg Fischer noch eine Chance mit dem neuen Auto in die Position des FIA-B-Fahrers vorzustoßen. Georg Fischer wird bei der SEMPERIT-RALLYE, die vom MSC-Purkersdorf und vom ÖAMTC ZV Baden veranstaltet wird, einen Mitsubishi-Turbo-Lancer an den Start bringen. Die SEMPERIT-Rallye ist übrigens auch der Finallauf für den Alpe-Adria-Rallye-Cup, den allerdings auch bereits Gerhard Kalnay für sich entschieden.

Der Start zur SEMPERIT-Rallye erfolgt am Samstag, dem 6. November um 09.00 Uhr, der Zieleinlauf erfolgt in den Morgenstunden des 7. November um etwa 3 Uhr. Streckenlänge 600 km, davon 250 Sonderprüfungskilometer.

Für echte RALLYE-FANS gibt es einen VIP-Paß, Auskünfte erteilt das Rallye-Sekretariat, Christa Kellner, 3040 Neulengbach, Postfach 62, Tel. 02772/36273.

5.-7. November 1982



INTERNATIONALE SEMPERIT-RALLYE

Österreichische
Rallye-Staatsmeisterschaft 1982
Finale - Alpe-Adria-Rallye-Cup 1982

Waidhofen/Thaya, Austria.

1. PRESSEINFORMATION

FRANZ CONTRA FRANZ IM QUATTRO

Franz Wittmann, der Rallye-Vize-Europameister 1978 und Österreichs einziger Rallye-A-Fahrer wird bei der SEMPERIT-RALLYE auf den zweifachen, möglicherweise sogar dreifachen Rallye-Cross Europameister Franz Wurz treffen. Beide werden einen Audi-Quattro pilotieren und wollen sich ein unbarmherziges Duell liefern. Die Veranstalterclubs, der Motorsportclub Purkersdorf und der ÖAMTC ZV-Baden werden es als erste, österreichische Veranstaltung schaffen, 2 Audi-Quattros an den Start einer österreichischen Rallye zu bringen. Neben dem Duell der vierradgetriebenen PS-Bändiger wird ein Rahmenprogramm geboten, das sich sehen lassen kann. Bereits im Vorradauswagen wird ein weiterer Rallye-Cross-Europameister, nämlich Andy Bentza in einem Lancia-Rally zu sehen sein. Der noch regierende Rallyestaatsmeister Dipl. Ing. Georg Fischer wird erstmals bei einem Staatsmeisterschaftslauf seinen neuen Mitsubishi-Lancer-Turbo einsetzen und der neue Rallye-Meister Ing. Gerhard Kalnay wird auf seinen bewährten und kampferprobten LUX-Ascona 400 zurückgreifen. Der Deutsche Peter Mattig, auf österreichischen Rallyepfaden immer sehr flott unterwegs hat versprochen ein Teufelsgeschoß aus seiner Hautzenberger PS-Hexen-Küche an den Start zu bringen.

Insgesamt Teilnehmer aus 13 Nationen bekundeten bereits ihr Interesse an einem Start bei der INT.SEMPERIT-RALLYE, die vom 5. bis 7. November 1982 im Waldviertel, mit Start und Ziel in Waidhofen a.d. Thaya stattfinden wird und den Finallauf zum INT. ALPE ADRIA RALLYE CUP 1982 bildet.

Der Start erfolgt am 6. November um 9.00 Uhr, für den Zieleinlauf sind die Morgenstunden des 7. November (etwa 3.00 Uhr) vorgesehen. Die Rallye wird eine Streckenlänge von 600 Kilometern aufweisen, in die 250 Sonderprüfungskilometer eingebaut sind.

VIP -PASS ALS ATTRAKTION FÜR ZUSCHAUER

Für Zuschauer gibt es als besonderes Service einen VIP-PASS zum Preis von öS 350,--. Folgende Leistungen sind in diesem SEMPERIT-RALLYE-VIP-PASS integriert: Zusendung sämtlicher Presse-Informationen - Programmheft bereits vor der Veranstaltung - Kostenloser Besuch des Rallyefilmabends - Persönliche Betreuung in der Fahrtleitung - VIP-Rallyeschild fürs Auto - VIP-Stoffkleber für die Jacke - Eigenes Informationsfach während der Veranstaltung mit Zwischenergebnissen und Informationen - Gebundene Ergebnisliste - Foto des Siegerteams -

und großes SEMPERIT-RALLYE-VIP-GEWINNSPIEL:

1. Preis: 3 Tage Aufenthalt und öS 1 500,-- Taschengeld
2. Preis: 2 Tage Aufenthalt und öS 1 000,-- Taschengeld
3. Preis: 1 Tag Aufenthalt und öS 500,-- Taschengeld

bei der 14.INT.CASTROL-JÄNNER-RALLYE 1983

Im Aufenthalt ist das Frühstück inkludiert.

Interessenten wenden sich an das SEMPERIT-RALLYE-SEKRETARIAT
Frau Kellner, 3040 Neulengbach, Postfach 62, Tel. 02772/36273.